

Geistliche Chor-Music 1648
(Gesamtausgabe in Einzelditionen)

V. Gib unsern Fürsten und aller Obrigkeit.
Ander Theil.

Text: Johann Walter (1496 -1570)

Heinrich Schütz
(1585-1672)
SWV 373

Musical score for the first system, featuring six staves: Cantus, Quintus, Altus, Tenor, Bassus, and Bassus Continuus. The music is in G minor and common time. The lyrics are: Gib gib un - sern Fürs - ten gib un - sern. The Cantus, Quintus, and Bassus parts have lyrics: Gib gib un - sern Fürs - ten gib un - sern. The Altus part has lyrics: Gib gib un - sern Fürs - ten gib un - sern. The Tenor part has lyrics: Gib gib un - sern. The Bassus Continuus part has lyrics: Gib gib un - sern Fürs - ten.

Musical score for the second system, featuring six staves. The lyrics are: Fürs - ten und al - ler Ob - rig - keit. The Cantus, Quintus, and Bassus parts have lyrics: Fürs - ten und al - ler Ob - rig - keit. The Altus part has lyrics: Fürs - ten und al - ler Ob - rig - keit und al - ler Ob - rig - keit. The Tenor part has lyrics: Fürs - ten und al - ler Ob - rig - keit und al - ler Ob - rig - keit. The Bassus Continuus part has lyrics: und al - ler Ob - rig - keit. The system includes a repeat sign with a '3' above it and a figured bass line with figures: 4 3 5 6 4 3.

5

Fried Fried und gut Re - - - gi - ment

Fried Fried und gut Fried und gut Re gi - ment

- keit Fried Fried gut Re - gi - ment Fried

8 - keit Fried Fried und gut Re -

- keit Fried Fried und gut

5 b b 6 6 6 6

7

Fried und gut Re - gi - ment gut Re - gi -

Fried und gut Fried und gut Re - - - gi -

und gut Re - gi - ment *Fried und gut Re - gi -*

8 - - gi - ment Fried und gut Fried und gut Re - gi -

Re - gi - ment Fried und gut Re - gi -

7 6 b b 6 6 5 4 3

9

- ment daß wir un - ter ih - nen

- ment daß wir un - ter ih - nen

- ment daß wir un - ter ih - nen daß wir un - ter ih -

- ment daß wir un - ter ih - nen daß wir un -

- ment daß wir un - ter ih - nen un -

9

11

un - ter ih - nen

daß wir un - ter ih - nen

- nen daß wir un - ter ih - nen un - ter ih - nen

- ter ih - nen daß wir un - ter ih - nen

- ter ih - nen daß wir un - ter ih - nen

11

13

ein ge - ru - hig und stil - les Le - ben

ein ge ru - hig und stil - les Le - ben

ein ge ru - hig und stil - les Le - ben

ein ge - ru - hig und stil - les Le - ben

ein ge - ru - hig und stil - les Le - ben

13

15

füh - - - - ren mö - gen

füh - - - - ren mö - gen daß wir un - ter ih -

füh - - - - ren mö - - - - gen daß wir un -

daß wir un - ter ih - nen un -

daß wir un - ter ih - nen

15

6 b 4 3 4 #

17

daß wir un - ter ih - nen ein ge - ru - hig und
 - nen un - ter ih - nen ein ge - ru - hig und
 - ter ih - nen un - ter ih - nen ein ge - ru - hig und
 - ter ih - nen un - ter ih - nen ein ge - ru - hig und
 un - ter ih - nen ein ge - ru - hig und

17 6 4 # 6 #

19

stil - les Le - ben
 stil - les Le - ben
 stil - les Le - ben füh - - - - ren mö -
 stil - les Le - ben füh - - - - ren mö -
 stil - les Le - ben füh - - - - ren mö -

19

21

füh - - - ren mö - - - gen in al -

füh - - - ren mö - gen füh - - - ren mö - gen

-gen füh - - - ren mö - - - gen

-gen füh - - - ren mö - - - gen

-gen füh - - - ren mö - - - gen

21 (b) 5 6 5 5
3 4 4 3

23

- ler Gott - see - lig - keit in al - ler Gott -

in al - ler Gott - see - lig - keit

in al - ler Gott - see - lig - keit al - ler Gott -

in al - ler Gott - see - lig - keit

23 4 # 4 #

25

- see - lig - keit und Er - bar - keit

- lig - keit und Er - - - - bar - keit A - - -

und Er - bar - - - - keit. A - - -

8 - see - lig - keit und Er - - - - bar - keit A -

und Er - - - - - bar - - - - - keit A -

25 4 # # #

27

A - - - - - men A - - - -

- - - - men A - - - - - men

- men A - - - - men A - - - - men

- - - - - men A - men A -

- - - - - men A - men A - - - -

27 6 6# 6 # # # 6 6# 4

29

men.

A - - - - - men.

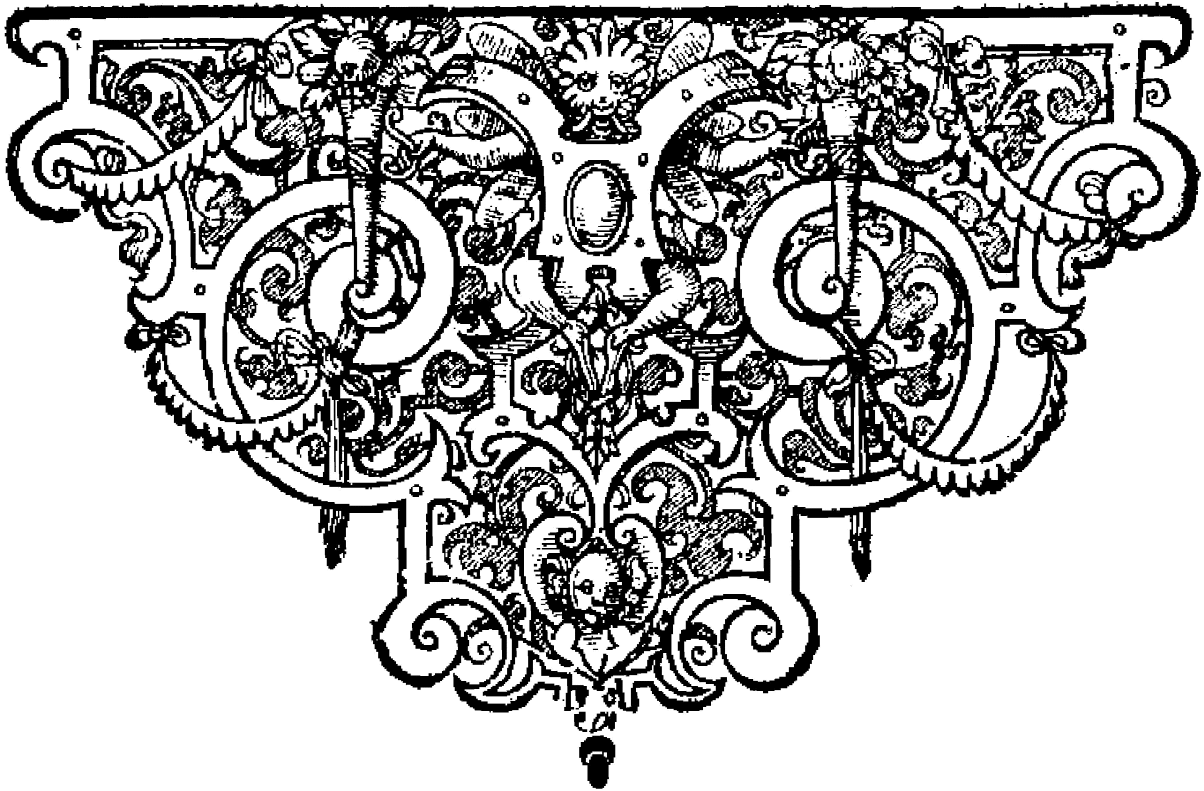
A - - - - - men.

men A - - - men.

men A - - - men.

29

♭ 6 ♭ ♯ ♭



Emblem aus Stimmbüchern der
Geistlichen Chor-Music 1648

Zur Edition:

Dieser Ausgabe liegen folgende Quellen zugrunde:

Cantus, Altus, Tenor, Bassus, Quintus, Sextus et Septimus:

Bayerische Staatsbibliothek München, Musikabteilung, 2 Mus.pr. 1419

Bassus Continuus:

Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel, 12.7 Musica 2°

Die Stimmen werden in den heute üblichen Schlüsselungen (Violinschlüssel, nach unten oktavierender Violinschlüssel) wiedergegeben. Am Beginn jeder Motette sind die originalen Schlüssel dokumentiert; jede Stimme erscheint in einem Incipit bis einschließlich der ersten Note. Takteinteilungen finden sich ausschließlich in der B.C.-Stimme, diese werden unverändert übernommen. Zur Orientierung wird zusätzlich ein Taktstrichlein oberhalb der Cantus-Stimme ergänzt.

Die originale Orthographie ist beibehalten, die Typographie erfolgt heutigen Standards entsprechend. Die (teilweise) Großschreibung der Gottesnamen (GOTT / HErr / JESU CHristi etc.) wird jedoch beibehalten. Die Titel der Motetten folgen in Form und Schreibung dem Index der Bassus Generalis-Stimme. Innerhalb jeder Motette werden unterschiedliche Schreibungen auf die häufigst verwendete vereinheitlicht. Interpunktion ist nicht hinzugefügt. Kursivdruck des Textes zeigt untextierte Passagen an, die in den Stimmbüchern mit dem Faulenzer "ij" gekennzeichnet sind. Achtel und Sechzehntel erscheinen in den Quellen stets als einzelne Fähnchennoten. Bei syllabischer Textverteilung haben die Herausgeber diese Notationsweise beibehalten, bei Melismen sind die Noten in sinnvollen Balkengruppen zusammengefasst.

Zu den Versetzungszeichen:

In den Stimmbüchern und der Bezifferung des Bassus Continuus begegnen uns zwei Formen von Versetzungszeichen:

⌘ und b, das heute gebräuchliche Auflösungszeichen ♯ existiert nicht. In der vorliegenden Ausgabe werden die Versetzungszeichen nach heutiger Praxis mit ♯, ♭ und ♮ dargestellt. Grundsätzlich gilt jedes Versetzungszeichen nur für die Note, vor der es steht. Bei Tonwiederholungen gilt das Versetzungszeichen vor der ersten Note für alle unmittelbar folgenden. Auch bei Kadenzklauseln (z.B. fis-g-fis oder d-cis-h-cis) findet sich i.d.R. nur vor der ersten betroffenen Note ein Versetzungszeichen. Hier haben die Herausgeber ergänzend eingegriffen. Diese und alle sonstigen Hinzufügungen (z.B. erneute Versetzungszeichen bei Tonwiederholungen an Zeilenumbrüchen) erscheinen in runden Klammern.

Zum Bassus Continuus:

Die B.C.-Stimme scheint weit weniger sorgsam erstellt worden zu sein, als die übrigen Stimmbücher. Die Bezifferung ist knapp gehalten, an etlichen Stellen erscheint sie unvollständig. Möglicherweise ist dies Folge und Ausdruck dessen, dass, wie Schütz auf den Titelblättern schreibt, der "Bassus Generalis auff Gutachten und Begehren / nicht aber aus Nothwendigkeit / zugleich auch zu befinden ist /".

Die Darstellungsform der Notenlängen (z.B. zwei Halbe mit Bindebogen statt einer Ganzen) entspricht dem Original und dient zumeist der eindeutigen rhythmischen Zuordnung von Harmonien. Am Beginn jedes Abschnitts innerhalb der Motetten findet sich in der originalen B.C.-Stimme der Anfang des jeweiligen Textabschnittes. Dieser wird in der Partitur dieser Ausgabe weggelassen. Die B.C.-Stimme verläuft i.d.R. mit der jeweils tiefsten Stimme. Dies wird im Original, jedoch mitunter inkonsequent, durch entsprechende Schlüsselung angezeigt (Diskant-, Alt-, Tenorschlüssel). Diese Praxis wird in der vorliegenden Edition auf die Verwendung des Violin- bzw. oktavierenden Violinschlüssels, analog zur Praxis der Schlüsselung in den Sing-Stimmen, übertragen. Zusätzliche Wechsel der Schlüssel werden nur hinzugefügt, wenn die B.C.-Stimme unselbständig verläuft. Ergänzungen der Bezifferung durch die Herausgeber erscheinen im Kursivdruck (Ziffern) bzw. in runden Klammern (Versetzungszeichen). Eindeutige Fehler (z.B. 3 4 statt 4 3) sind stillschweigend korrigiert. Alle Vorzeichen hinter Ziffern (z.B. 6 ♭, 6 ♯, 6 ♮) stammen von den Herausgebern.

Sebastian Schilling, Chemnitz 2017

Gib unsern Fürsten
und aller Obrigkeit
Fried und gut Regiment
daß wir unter ihnen ein geruhig
und stilles Leben führen mögen
in aller Gottseeligkeit
und Erbarkeit Amen.

nach 1 Timotheus 2, 2
Johann Walter, 1566

1 So ermahne ich nun,
dass man vor allen Dingen tue Bitte,
Gebet, Fürbitte und Danksagung
für alle Menschen,
2 für die Könige und für alle Obrigkeit,
damit wir ein ruhiges
und stilles Leben führen können
in aller Frömmigkeit
und Ehrbarkeit.

1 Timotheus 2, 1-2

1 Meine erste und wichtigste Bitte ist es,
vor Gott für alle Menschen einzutreten -
wenn ihr allein betet oder in Gemeinschaft,
ob als Fürbitte oder als Dank.
2 Das gilt auch für die Könige und alle übrigen
Machthaber. Denn wir wollen in Ruhe und
Frieden leben -
in ungehinderter Ausübung
unseres Glaubens und in Würde.

1 Timotheus 2, 1-2